

Dachkorb

Beitrag von „Lollo050968“ vom 23. Februar 2009 um 08:51

Kann man den Dachkäfig des (alten) Expeditionsmodells auch nachträglich käuflich erwerben?
Wenn ja wo?

Hat ansonsten jemand einen Vorschlag wie man eine ähnliche Konstruktion sich vielleicht selber bauen kann?

Bin für alle Ideen aufnahmebereit.

Gruß

Lollo

Beitrag von „juma“ vom 23. Februar 2009 um 08:55

Servus,

[Zitat von Lollo050968](#)

Kann man den Dachkäfig des (alten) Expeditionsmodells auch nachträglich käuflich erwerben? Wenn ja wo?

Hat ansonsten jemand einen Vorschlag wie man eine ähnliche Konstruktion sich vielleicht selber bauen kann?

[...]

der Dachkorb ist immer wieder mal in der Bucht. Da kann man ihn manchmal recht günstig schießen.

Eigenkonstruktionen sind bisher immer im Stadium des tatsächlichen Baus gescheitert, da die Frage der Aufnahme nicht ausreichend geklärt war oder die Funktinalität nicht gegeben war.

Jome hatte mal einen Versuch gestartet: [KLICK](#)

Ich habe mal die Überschrift geändert zur Indizierung. 🙌

Beitrag von „Lollo050968“ vom 23. Februar 2009 um 09:09

Mir würde ein "Korb" reichen. Ich brauch nicht die beweglichen Seitenteile.

Am Bau soll es auch nicht scheitern, das können wir hier alles in der Firma und die Teile dafür sind auch kein Problem, schließlich bin ich von berufswegen Einkäufer.

Gibt es irgendwo die Maße des Käfigs, man könnte ihn in einer starren Version nachbauen.

Hat Josef nicht auch so eine Plattform auf dem Dach, da gibt's doch ein Foto im aktuellen Kalender.

Gruß

Lollo

Beitrag von „juma“ vom 23. Februar 2009 um 09:14

Servus,

[Zitat von Lollo050968](#)

[...]Hat Josef nicht auch so eine Plattform auf dem Dach, da gibt's doch ein Foto im aktuellen Kalender.

ja, der hat sich auch eine eigene Konstruktion gebaut mit Aufnahmen für Ersatzrad und Sandbleche. Kannst ihn ja mal anschreiben, dass er Dir die Masse durchgibt. Eventuell hat er ja auch noch eine Konstruktionszeichnung "online"...

Beitrag von „LaForge_98“ vom 23. Februar 2009 um 13:05

Ich habe mir den Expedition Korb Ende letzten Jahres in der Bucht geschossen.
Preis für Korb war ca. 650 € (hatte ein sammelpreis zusammen mit Unterfahrschutz).
Nettes Teil, richtig stabil.

Jome hatte mal versucht einen zu bauen, allerdings habe ich von Ihm seit 6 Monaten nichts mehr gehört.

Gruß

LaForge_98

Beitrag von „Lollo050968“ vom 23. Februar 2009 um 13:12

[Zitat von LaForge_98](#)

Ich habe mir den Expedition Korb Ende letzten Jahres in der Bucht geschossen.
Preis für Korb war ca. 650 € (hatte ein sammelpreis zusammen mit Unterfahrschutz).
Nettes Teil, richtig stabil.

Jome hatte mal versucht einen zu bauen, allerdings habe ich von Ihm seit 6 Monaten nichts mehr gehört.

Gruß

LaForge_98

Habe in Bucht aktuell nichts gefunden. Welches Stichwort? Dachkorb, Dachkäfig???

Gruß

Lollo

Beitrag von „juma“ vom 23. Februar 2009 um 13:33

Servus,

[Zitat von Lollo050968](#)

Habe in Bucht aktuell nichts gefunden. Welches Stichwort? Dachkorb, Dachkäfig???

Expedition Dachkorb Touareg

Aber im Moment ist nichts dergleichen drin...:(

Suchanfrage speichern und dann wird die Bucht informieren, wenn einer drin ist...👍

Beitrag von „Lollo050968“ vom 4. März 2009 um 12:21

[Zitat von juma](#)

Servus,

ja, der hat sich auch eine eigene Konstruktion gebaut mit Aufnahmen für Ersatzrad und Sandbleche. Kannst ihn ja mal anschreiben, dass er Dir die Masse durchgibt. Eventuell hat er ja auch noch eine Konstruktionszeichnung "online"...

So, es wird jetzt ein 1:1 Nachbau von Josef. Nochmals VIELEN DANK !!!!👍
Plattform wird bei befreundeten Geschäftspartner gefertigt, und danach die kleinen Anpassungen hier in der Werkstatt.
Ich mache dann Fotos.

Gruß

Lollo

Beitrag von „Lollo050968“ vom 17. April 2009 um 14:50

[Zitat von Lollo050968](#)

So, es wird jetzt ein 1:1 Nachbau von Josef. Nochmals VIELEN DANK !!!!👍
Plattform wird bei befreundeten Geschäftspartner gefertigt, und danach die kleinen Anpassungen hier in der Werkstatt.

Ich mache dann Fotos.

Gruß

Lollo

So Plattform ist heute gekommen, nächste Woche mache ich die Detailanpassungen und dann kommt er aufs Dach.

Sieht richtig gut aus.

Gruß

Lollo

Beitrag von „EzioS“ vom 17. April 2009 um 14:53

[Zitat von Lollo050968](#)

.....Sieht richtig gut aus.....

Bilder.....!



Beitrag von „Lollo050968“ vom 17. April 2009 um 14:59

Jaanaa, sind ja momentan alles Einzelteile. Nächste Woche, versprochen.

Gruß

Lollo

Beitrag von „Michael67“ vom 17. April 2009 um 21:33

Wir sind gespannt 🤝🤝🤝

Beitrag von „Lollo050968“ vom 23. April 2009 um 20:46

So, grundsätzlich ist er fertig. Fehlen noch die Ersatzradhalterung (wird morgen fertig) und Details wie andere Muttern, Sicherungsscheiben.

Hält wie eine Eins auch bei 160km/h. 😄

Gruß

Lollo

Beitrag von „JH-W12“ vom 23. April 2009 um 21:07

Hallo Peter.

Ich bin zwar nicht vom Fach, aber die Bolzen sehen auf den Fotos vom Durchmesser her etwas schwächling aus 🙄


Ich meine wegen 160km/h oder ggfs. noch mehr 😬

Beitrag von „Kong Racer“ vom 23. April 2009 um 21:28

Hallo Lollo,

ich bin mir sicher, dass mich sofort die örtlichen Ordnungshüter anhalten würden. Die Frage wäre dann, bitte zeigen Sie mir die ABE bzw. den Eintrag in die Papiere.

Anschließend könnte ich dann gegen eine Stilllegung des Fahrzeuges kämpfen .

Ich finde der Eigenbau ist gut gelungen .

Gruß 

Niels

Beitrag von „juma“ vom 23. April 2009 um 23:21

Servus,

Zitat von Kong Racer

ich bin mir sicher, dass mich sofort die örtlichen Ordnungshüter anhalten würden.
Die Frage wäre dann, bitte zeigen Sie mir die ABE bzw. den Eintrag in die Papiere.

Anschließend könnte ich dann gegen eine Stilllegung des Fahrzeuges kämpfen .


wenn sie denn kämen, die Ordnungshüter, und würden soetwas behaupten, dann wäre es kompletter Unfug.

Alles, was auf dem Dach angebracht wird, befestigt und transportiert wird, fällt unter den Begriff "Ladung".

Es unterliegt somit der Ladungssicherungspflicht des Fahrers.

Limitierend sind 1m nach hinten (ohne Kennzeichnung) und 40cm seitlich über die Fahrzeugmaße hinaus. Nach vorne 0cm über Fahrzeugmaße.

Es gibt hierfür weder TÜV-Eintragungspflicht, noch ABE-Pflicht. 

Einen Schrank, den ich aufs Dach schnalle, führe ich ja auch nicht dem TÜV vor, bevor ich ihn von A nach B bringe 

Allerdings fährt man immer gut, wenn man einen im Handel erworbenen Dachgepäckträger o.ä. hat, der mit dem "GS"-Zeichen aufwarten kann.

Beitrag von „Lollo050968“ vom 24. April 2009 um 08:10

[Zitat von JH-W12](#)

Hallo Peter.

Ich bin zwar nicht vom Fach, aber die Bolzen sehen auf den Fotos vom Durchmesser her etwas schwächig aus 🙄

Ich meine wegen 160km/h oder ggfs. noch mehr 😞

Nö garnicht schwächig, VW original: 4 x M6, untere Platte im Träger 4mm dick; meine(TouaregBonn's) Konstruktion, 5 x Schrauben M8, Platte 5mm dick. O-Ton unserer Konstruktionsabteilung: Da reißt es Dir eher den Träger aus dem Dach, als das sich die Schrauben verabschieden.

Nur mal so zum Vergleich: unsere Hebeanlage in der Firma für 1,5t Nutzlast und sicherlich einigen hundert Kilo Eigengewicht, hängt an 4 Schrauben M10.

Gruß

Lollo

Beitrag von „JH-W12“ vom 24. April 2009 um 09:17

Hallo nochmals, spannendes Thema 👍

[Zitat von Lollo050968](#)

Nö garnicht schwächig, VW original: 4 x M6, untere Platte im Träger 4mm dick; meine(TouaregBonn's) Konstruktion, 5 x Schrauben M8, Platte 5mm dick.

Also nach M8 sah es auf den Bildern nicht aus. Jetzt kann ich ja Nachts wieder beruhigt schlafen 😊

Aber ob die Angabe zur VW-Lösung mit spideligen M6 stimmt? Also ich weiß nicht. Im Falle einer Vollbremsung oder gar eines Unfalles treten ja nicht ganz unerhebliche Scherkräfte auf.

Ob dann 4x ca. 20 qmm Vollmaterial (entsprechend der DIN-Spannungsquerschnittsfläche) genügen um die vollbepackte Fuhre sicher aufzuhalten 🤔

Bei der von Euch gewählten Lösung mit M8 Bolzen sind ja zumindest knappe 40 qmm Vollmaterial pro Schraubverbindung vorhanden.

Zitat von Lollo050968

Nur mal so zum Vergleich: unsere Hebeanlage in der Firma für 1,5t Nutzlast und sicherlich einigen hundert Kilo Eigengewicht, hängt an 4 Schrauben M10.

Zum Einen werdet Ihr die Hebeanlage nur selten aus 160km/h auf Null negativ beschleunigen müssen und zum Zweiten sind bei M10 Bolzen immerhin fast 60 qmm Vollmaterial im Spiel.

Zusätzlich ist das ganze Thema natürlich auch noch immer eine Frage der Schraubengüte / Festigkeit 🤔

PS: Ich habe ja auch schon einmal einen original Dachkorb für einen befreundeten TF transportieren dürfen. Wenn ich mich recht erinnere, wird dieser mit sechs "Beinen" in den Aufnahmeschienen im Dach verschraubt. Und ich meine mich zu erinnern, daß ich ziemlich große Innensechskant-Werkzeuge verwenden mußte (was erneut gegen M6 sprechen würde). Außerdem handelte es sich - meiner schwachen Erinnerung nach - um eingelassene Senkkopfschrauben, was natürlich in Bezug auf die Scherkräfte / Vollmaterial-Belastung nochmals ganz andere Werte ergibt.

Kann das mal bitte jemand der einen original Korb besitzt kommentieren? [ot]Herr Walter bitter zur Info, Herr Walter bitte![/ot]

Beitrag von „Lollo050968“ vom 24. April 2009 um 09:56

Hallo Jan,

die M6 sind Standard für das gesamte Audi/VW Träger Nutensystem. Egal ob Du damit die Skibox oder Fahrradträger montierst.

Gerade bei dem Fahrradträger mit dem "langen" Hebelarm habe ich immer Bauchschmerzen

gehabt. Aber es hält. Und gehe davon aus, dass VW es entsprechend getestet hat.

Die "Füße" in den Nuten gehen nun mal nicht größer als 20x5mm, der Träger ist nun mal so.

Ich denke das sich eher die Dachlast bei einer Vollbremsung lösen würde als die Plattform selbst. Das größte Risiko geht sowieso von sich selbstlösenden Muttern aus, hier setzte ich aber in der Zukunft selbstsichernde Muttern ein.

Das Reserverad wird von einer M20 Gewindestange gehalten die wiederum in einer Edelstahlplatte mit aufgeschweißter Mutter endet, die unter dem Alublech befestigt wird. Oben wird das Rad mit einer Platte auf der Gewindestange fixiert.

Alle Verbindungselemente sind in Edelstahl ausgeführt (VW Standard= Stahl brüniert o.ä.), die Plattform selbst ist in Almg3 (=seewasserbeständig).

Ich habe da ein insgesamt ein sehr gutes Gefühl, zumal es mit dem Träger nicht in den Hardcore Offroad-Einsatz gehen soll, sondern mehr der Campingurlaub und Kurzstrecken Transport von sperrigen, leichten Gütern im Vordergrund steht.

Touareg Bonn ist mit dieser Konstruktion ja schon einige Jahre unterwegs.

Gruß

Lollo

Beitrag von „JH-W12“ vom 24. April 2009 um 11:12

[Zitat von Lollo050968](#)

Hallo Jan,

Die "Füße" in den Nuten gehen nun mal nicht größer als 20x5mm, der Träger ist nun mal so.

Nochmals zum Thema Befestigung des original Individual-Dachkorbs.

Dieser wird standardmäßig NICHT auf dem Henkel befestigt, sondern mit eigenen - ich meine sechs - Beinen direkt mit den im Dach eingelassen Schienen verschraubt.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, ich will Eure (Touareg-Bonns) Lösung keinesfalls schlecht

reden. Ich finde die Überlegungen / Diskussion halt einfach interessant 😊👍

Beitrag von „juma“ vom 24. April 2009 um 11:32

Servus,

[Zitat von JH-W12](#)

[...]Ich finde die Überlegungen / Diskussion halt einfach interessant 😊👍

hier etwas zum weiterlesen/-bilden:

[KLICK](#) (Konstruktions-Atlas)

[KLICK](#) (Schrauben-Normen)

Beitrag von „EzioS“ vom 24. April 2009 um 11:32

[Zitat von Lollo050968](#)

....Touareg Bonn ist mit dieser Konstruktion ja schon einige Jahre unterwegs.....

Nicht nur dieser!

Allerdings ist da bei der Konstruktion wohl was schief gelaufen, der Spoiler vorne sollte nach unten zeigen, so vermeidet man negatives Fahrverhalten, welches durch Luft unterhalb der Dachplatte wirkt. Wenn Du Deinen nun drehst, ist so leider die Riffelung unten.



Beitrag von „juma“ vom 24. April 2009 um 11:35

Servus,

Zitat von EzioS

[...]Allerdings ist da bei der Konstruktion wohl was schief gelaufen, der Spoiler vorne sollte nach unten zeigen, so vermeidet man negatives Fahrverhalten, welches durch Luft unterhalb der Dachplatte wirkt.

sind da eigentlich Löcher drin zum Regenwasserablauf? Denn so hätte man zumindest im Stand bald ein Kneipp-Becken für Amseln 😄

Beitrag von „Lollo050968“ vom 24. April 2009 um 11:41

Zitat von EzioS

Nicht nur dieser!

Allerdings ist da bei der Konstruktion wohl was schief gelaufen, der Spoiler vorne sollte nach unten zeigen, so vermeidet man negatives Fahrverhalten, welches durch Luft unterhalb der Dachplatte wirkt. Wenn Du Deinen nun drehst, ist so leider die Riffelung unten.



Mhhh, dann war die CAD Zeichnung nicht so eindeutig. ob die Riffelung oben oder unten ist, ist mir aber schnurz, es geht mir nur um Funktion, nicht Optik.

Vielleicht habe ich ja so, soviel Auftrieb, das der Dicke leichter wird 😄

Mal davon ab, das die ganzen Schlitze für Spanngurte etc. ja nicht nur für die Entwässerung sind, sondern auch die Luft von unten nach oben durchlassen.

Außerdem schwappt mir so das Regenwasser nicht auf die Windschutzscheibe.

Gruß

Lollo

Beitrag von „EzioS“ vom 24. April 2009 um 11:57

[Zitat von Lollo050968](#)

...Vielleicht habe ich ja so, soviel Auftrieb, das der Dicke leichter wird....

Gleiches Problem hatten wir ja damals gehabt. Man hat das Gefuehl, der Dicke hebt hinten den Popo und wird "wackelig". Also in jedem Fall einfach die Platte rumdrehen, sodass die Riffelung unten ist.

Regenwasser bleibt auf der korrekt montierten Dachplatte kaum liegen.



Beitrag von „juma“ vom 24. April 2009 um 12:07

Servus,

[Zitat von EzioS](#)

[...]Regenwasser bildet sich auf der korrekt montierten Dachplatte keine.

während der Fahrt natürlich nicht, aber im Stand.

Aber es sind ja Bohrungen und Schlitze vorhanden. Kann jetzt auch die hellen Stellen im mittleren Bild richtig deuten..

Beitrag von „Lollo050968“ vom 24. April 2009 um 12:10

[Zitat von EzioS](#)

Gleiches Problem hatten wir ja damals gehabt. Man hat das Gefühl, der Dicke hebt hinten den Popo und wird "wackelig". Also in jedem Fall einfach die Platte rumdrehen, sodass die Riffelung unten ist.

Regenwasser bleibt auf der korrekt montierten Dachplatte kaum liegen.



Das kann ich aber garnicht bestätigen, ich hatte eher gestern das Gefühl, der Dicke ist verwindungssteifer geworden und liegt wie ein Brett auf der Strasse. Auch bei 160km/h

Gruß

Lollo

Beitrag von „EzioS“ vom 24. April 2009 um 12:15

[Zitat von Lollo050968](#)

...liegt wie ein Brett auf der Strasse...

Na dann ist super.

